Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 82 (1803)

Artikel: Von den 4. Jahrszeiten und Finsternissen des Jahrs 1803

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-371811

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Von den 4. Jahrszeiten und Finsternissen des Jahrs 1803.

Von dem Winter,

Des Winters-Anfang geschieht mit dem Eintritt der Sone in Greindot, den 22 ten Christmonat 1802, Rachmittags um 6. Uhr 30 m. da wir zugleich den kürze sten Tag und die längste Nacht haben.— Die Winterung dieses Winters möchte mit Wind und Schuse genug begleitet senn.

Manifreunde fiehet man allerwegen, Gleich Bienenschwärmen — amsig sepn; Thatfreunde stellen sich hingegen, Die Haufenweis und zahlreich ein.

Von dem Srühling,

Der Frühling nihmt seinen Anfang, mit dem Eintritt der Sonne in Widder, den 21 ten Merz Nachmittags um 2. Uhr 40 m. da Tag und Nacht gleich ist. — Dieser Frühling möchte der Jahrszeit ges miß meist veränderlich seyn.

Die Unbeständigkeit, Uebt ihre Herrschaft aus; Bom fürstlichen Pallast, Bis zu dem Baurenhaus,

Von dem Sommer.

Des Somers, Anfang geschieht mil dem Eintritt der Sonne in Krebs, der 22 ten Brachmonat Mittags um 12. Uhr 30 m. da wir zugleich den längsten Tag und die kurzste Nacht haben. — Dieser Gommer wird meist waren und fruchtbat werden.

> Wann sich ber Stuger erst, Das hirn ließ recht purgiren; So würd' das Modekleid, Ihn noch weit besser zieren.

Von dem Berbft.

Der herbsis-Anfang ereignet sich mit Eintritt der Sonne in die Waag, der 24 ten herbsimonat Morgens um 1. Uhr 40 m. da Tag und Nacht wieder gleich ist. Die Witterung dieses herbsis möchte mit Nebel und Sonnenschein begleitet senn.

> Sin Alügling mennet zwar, Dem Regen zu entlauffen; Doch eh' er sichs versiehet, Treffen ihn die Trauffen.

Von den Sinsternissen.

Es begeben sich in diesem Jahre 1803, nur 2. Sonnenkinsternisse, von welchen in unsern Gegenden eine davon sichtbar seyn wird. — Der Mond hingegen wird nicht verkinstert.

Die erste ist eine ben und unsichtbare Sonnenfinsterniß den 21 ten Hornung, Bormitternacht um 10. Uhr 14 m. Sie komt hauptsächlich auf Neuseeland, in vielen Inseln im stillen Meer, und im mittlern Amerika sichtbar. Die 2 te ist eine sichtbare Sonnenfinsternist den 17 ten Augstmonat Normittags um 9. Uh 12 m. Diese Finsternis wird hauptsächlich in Afrika, im südlichen Asia und den indischen Ocean zu Gesichte, woselbst die Sonne in eini gen Gegenden central versinstert erscheinen, und ringformig zu sehen seyn wird; ben uns hin gegen und den benachbarten Gegenden wird sinn Theil versinstert vorkommen.